

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

53. Jahrgang

Freitag, 04. April 2025

Ausgabe 14

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



generation
gemeinsam

Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim...

Café-Treff in der Bürgerscheune

am 6. April '25 15:00 – 17:00 Uhr

Kuchen auch zum Mitnehmen!

Dorfputzete 2025 - Mach mit!

Wann? Samstag, 05. April
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Rathaushof
Wer? Alle Bürgerinnen & Bürger,
auch gerne Familien mit Kindern

Bitte mitbringen:
gute Laune, festes Schuhwerk, geeignete Kleidung,
Arbeitshandschuhe (falls möglich).
Schwerpunkt: Kippensammlung in Verbindung mit
der Klimaschutzgruppe

Zum Abschluss sind alle Helferinnen & Helfer zu
einem gemeinsamen Vesper im Gemeindehaus
St. Stephan eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!



Dreistimmiger Gesang mit den „Brothers“

Vorverkauf im Gottenheimer Rathaus

Am kommenden Donnerstag, 10. April, 20 Uhr ist das „The Brothers Acoustic Trio“ in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof zu Gast. Mit dreistimmigem Gesang, intimen Arrangements und feinfühligem Zusammenspiel wollen Coco, Lorenz und Tilo Buchholz das Publikum in Gottenheim verzaubern. Als Begleitung brauchen die Brothers nur zwei Gitarren und etwas Percussion. Zu ihrem emotionalen und intensiven Auftritt bringen die Brüder eigene Songs sowie Lieder von den Beatles, den Eagles und anderen mit. Karten gibt es im Vorverkauf im Rathaus für 15 Euro. Einlass ist ab 19 Uhr, das Programm beginnt um 20 Uhr.

Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.



Seniorentreff im April

Liebe Seniorinnen und Senioren,
herzliche Einladung zum
Seniorentreff unter dem Thema
„Auf dem Weg nach Ostern –
Anregungen und Impulse“
am **Donnerstag, 10.04.2025, um 15:00 Uhr** ins
Gemeindehaus St. Stephan, Hauptstraße 35.
Nähere Infos unter der Rubrik „Katholische Kirche“.





NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notdienst	Ärzte	Apotheken
<p>Polizeinotruf 110</p> <p>Polizeiposten Bötzingen 07663 6053-0 (Mo.-Fr. 7.30 -12.00 Uhr u. 13.30-16.30 Uhr)</p> <p>Feuerwehr 112</p> <p>Feuerwehrkommandant 0160 2368645</p> <p>Krankentransporte 0761 19222</p> <p>Giftnotrufzentrale 0761 19240</p> <p>Tierkörperbeseitigung 0761 506706</p> <p>Rechtsanwalts-Notdienst 0761 72773</p> <p>Wasserversorgung</p> <p>Wassermeister M. Maurer Handy 0170 9103992 Büro 9450-0</p> <p>Wasserhärte 8,7 dH (mittlere Härte)</p> <p>Badenova 0800 2767767</p> <p>Straßenbeleuchtung</p> <p>Erdgas</p> <p>Strom</p>	<p>DRK Rettungsdienst/Notfallrettung 112</p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117</p> <p>Notfallpraxis: Uniklinik Freiburg, Sir-Hans-A.-Krebs-Straße 3, 79106 Freiburg, Tel. 116 117</p> <p>Kinderärztlicher Bereitschaftspraxis 0180/6076111</p> <p>Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg</p> <p>Augen Bereitschaftspraxis 0180/6075311</p> <p>Kilianstraße 5, 79106 Freiburg</p> <p>Zahnärztlicher Notfalldienst 0761/12012000</p> <p>Tierärztlicher Notdienst</p> <p>Den tierärztlichen Notdienst erfragen Sie bitte bei Ihrem Haustierarzt.</p>	<p>Samstag, 05.04.2025: Salus Apotheke Waltershofen Tel.: 07665 - 5 02 04 00 Sonnenbrunnenstr. 13, 79112 Freiburg</p> <p>Sonntag, 06.04.2025: Salus Apotheke Waltershofen Tel.: 07665 - 5 02 04 00 Sonnenbrunnenstr. 13, 79112 Freiburg</p> <p>Montag, 07.04.2025: Sundgau-Apotheke Tel.: 0761 - 8 58 89 Sundgauallee 55, 79114 Freiburg</p> <p>Dienstag, 08.04.2025: Apotheke zum Roten Fingerhut Tel.: 07668 - 3 17 Bachenstr. 9, 79241 Ihringen</p> <p>Mittwoch, 09.04.2025: VitaVia Apotheke am Glashaus Tel.: 0761 - 45 68 77 50 Rieselfeldallee 39, 79111 Freiburg</p> <p>Donnerstag, 10.04.2025: St. Wendelin-Apotheke Tel.: 07668 - 58 12 Farbgasse 10, 79291 Merdingen</p> <p>Freitag, 11.04.2025: Kaiserstuhl-Apotheke Tel.: 07662 - 3 37 Hauptstr. 3, 79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl</p> <p>Samstag, 12.04.2025: Kaiserstuhl-Apotheke Tel.: 07663 - 12 05 Hauptstr. 67, 79356 Eichstetten am Kaiserstuhl</p>

Allgemeine Telefonnummern

<p>Bürgermeisteramt, Hauptstraße 25</p> <p>Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 8.00 - 12.00 Uhr Di 7.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr Mi + Do 14.00 - 16.00 Uhr</p> <p>Zentrale: 9811-0 Fax 9811-40</p> <p>gemeinde@gottenheim.de www.gottenheim.de</p> <p>Christian Riesterer 9811-11 Bürgermeister c.riesterer@gottenheim.de</p> <p>Karin Bruder 9811-12 Sekretariat, Gemeindeblatt gemeinde@gottenheim.de</p> <p>Anne Schindler 9811-10 Hauptamt a.schindler@gottenheim.de</p> <p>Julia Kaltenbach 9811-13 Bürgerbüro, Soziales, Rente bürgerschaftliches Engagement, Gewerbe, Standesamt j.kaltenbach@gottenheim.de</p> <p>Lydia Meier 9811-14 Hauptamt l.meier@gottenheim.de</p> <p>Philipp Breidenbach 9811-24 Hauptamt p.breidenbach@gottenheim.de</p> <p>Vanessa Stofer 9811-17 Leiterin des Rechnungsamtes v.stofer@gottenheim.de</p> <p>Johanna Withum 9811-15 Rechnungsamt, Gemeindekasse j.withum@gottenheim.de</p> <p>Linda Capar 9811-19 Steueramt l.capar@gottenheim.de</p> <p>Carlotta Stark 9811-16 Klimaschutz c.stark@gottenheim.de</p> <p>Andreas Schupp 9811-9 Leiter des Bauamtes a.schupp@gottenheim.de</p>	<p>Bauhof Bauhofleiter Michael Bohnert Tel.: 972364, mobil: 0172 7672232</p> <p>Grünschnittsammelstelle In Bötzingen, Schlossmattenstraße 23 beim Recyclinghof mittwochs, 17.00 bis 19.00 Uhr samstags, 9.00 bis 14.00 Uhr</p> <p>Abfallberatung des Landkreises Tel.: 01802 254648 Beate Wiehler, Tel.: 0761 2187-8861 www.breisgau-hochschwarzwald.de</p> <p>ALB-Abfallsorgung des Landkreises Tel.: 0761 2187-8818</p> <p>Beschwerde bei Nichtabholung "Gelbe Säcke" (kostenfrei): Firma Remondis, Tel.: 0800 122 32 55 "Restmüll-, Bio- und Papiertonne": Firma Remondis, Tel.: 0761 5150995</p> <p>Sperrmüll: Tel.: 0761 2187 88 44</p> <p>Bezirksschornsteinfegermeister Uwe Klingenberg Tel.: 930297, mobil: 0172 7646734 u.klingenberg@arcor.de Uwe Mezger Tel.: 07641 915066, mobil: 0160 91055143 info@eb-mezger.de</p> <p>Grundbuchamt Emmendingen Tel.: 07641 96587-600</p> <p>Staatliches Forstamt Staufen - Forstrevier March Revierförster Martin Ehrler Tel.: 9472493, mobil: 0162 2550740</p> <p>Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“ Tanja Herrmann Tel.: 07665 9471078 schatzinsel@gottenheim.de</p>	<p>Orte für Kinder Tageselternverein Gundelfingen und Freiburger Umland e.V. (auch Gottenheim) Tel.: 0761 5899908 kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de</p> <p>Kindergarten Anja Prince, Tel.: 7278 leitung@piratennest-gottenheim.de</p> <p>Grundschule Rektorin Judith Rempe Tel.: 9471028, Fax: 9471370 poststelle@04145956.schule.bwl.de Verlässliche Grundschule / Kernzeitenbetreuung, Karen Hunn, Tel.: 0176 62339058 Auskünfte im Rathaus, Tel.: 9811-10 kernzeitenbetreuung@gottenheim.de</p> <p>Schulhausmeister Markus Rufer, mobil: 0176 24787568 Hausmeister@gottenheim.de</p> <p>Musikschule im Breisgau e.V. Jugend- und Erwachsenenbildung, Vorstetter Straße 3, 79194 Gundelfingen Schulleiter Lutz Thormann Tel.: 0761 589891, Fax: 0761 589893 msb@musikschule-breisgau.de</p> <p>Soziale Einrichtungen Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. Häusliche Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Pflege für schwerstkranken und sterbende Menschen Hauptstr. 22, 79224 Umkirch, Tel. 07663 8969220 www.sozialstation-boetzingen.de</p>	<p>Sprechstunde für Angehörige von Menschen mit Demenz Regina Schultis Tel.: 07663 8969260</p> <p>Nach Vereinbarung</p> <p>Pflegestützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald An der alten Weberei 2 79206 Breisach 0761 2187-2976 lukas.ahrens@lkbh.de www.lkbh.de/pflegestuetzpunkt</p> <p>Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim Stundenweise Hilfe in allen Bereichen des häuslichen Alltags. Im Alter, bei Krankheit und Behinderung. Einsatzleitung: Anette Schulz Hauptstraße 44, 79268 Bötzingen Tel.: 07663 949484 nbh.boetzingen@web.de</p> <p>Telefonseelsorge Tel.: 0800 1110111 Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Drogenprobleme Tel.: 0761 74112</p> <p>Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis Breisgau- Hochschwarzwald Krankheit, Kur, Geburt. Ihre Familie braucht Hilfe? Tel.: 0761 8965-451</p> <p>Integrationsfachdienst im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber Tel.: 0761 36894-500</p> <p>Hospizdienst Eichstetten/Bötzingen Gottenheim Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen Tel.: 07663 3757, 0160 96837846</p>
---	---	--	---



Auf dem Weg zu einer „Sorgenden Gemeinschaft“

Erste konkrete Projekte gibt es schon und die Bürgergruppe „generation gemeinsam“ stellt sich vor.

Gottenheim wächst. Im Dezember 2024 wohnten 3.220 Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde. Knapp 150 von ihnen nahmen am 18. März an der Einwohnerversammlung in der Turnhalle teil, die Bürgermeister Christian Riesterer mit statistischen Zahlen zu Gottenheim eröffnete. „Wir können nun sicher sagen, dass wir eine 3000-Einwohner-Gemeinde sind“, so Riesterer, der auch die Altersstruktur im Dorf thematisierte. Die größte Gruppe seien aktuell die 31- bis 49-Jährigen, gefolgt von den 50 -bis 60-Jährigen; doch die Senioren in der Gemeinde würden immer mehr. Schon jetzt sei die Alterspyramide keine Pyramide mehr. „Bis 2040 fehlt uns das Fundament“, ordnete der Bürgermeister die Prognose der Statistiker ein. Der Bedarf an Pflege und Unterstützung steige, immer weniger Menschen stünden aber für die Pflege zur Verfügung. Umso wichtiger sei es, Möglichkeiten zu schaffen, wie ältere Bürgerinnen und Bürger im Dorf „gut alt werden“ können.

Mit dem Aufbau einer „Sorgenden Dorfgemeinschaft“ in Gottenheim hat sich die Gemeinde auf den Weg gemacht. Der Begriff beschreibt eine solidarische Gemeinschaft, die für ein gutes Leben aller in wechselseitiger Sorge umeinander und füreinander einsteht. Ein Baustein ist die Einrichtung einer Pflegewohngruppe, die im geplanten Gebäudekomplex des Bauvereins in der Kaiserstuhlstraße eingerichtet werden soll. Auch engagierte Bürgerinnen und Bürger können und sollen in der Pflegewohngruppe mitarbeiten.

Die Pläne der Gemeinde waren die Initialzündung für die Bürgerengagement-Gruppe „generation gemeinsam“. Mit einer Fragebogenaktion hat die Gruppe die Bürgerinnen und Bürger Anfang des Jahres mit ins Boot geholt. Bei der Einwohnerversammlung stellten Anton Schlatter und Barbara Hartenbach, die Sprecher der Steuerungsgruppe, das Leitbild und die Ziele der Gruppe vor und erläuterten das Ergebnis der Fragebogenaktion. In der Bürgergruppe engagieren sich derzeit etwa 20 Gottenheimerinnen und Gottenheimer.

Die Gruppe setze sich für den Aufbau einer tragfähigen Unterstützungs-

struktur für Menschen mit Hilfebedarf in Gottenheim ein, fasste Anton Schlatter die Ziele der Gruppe zusammen.

Lucia Eitenbichler vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald berichtete über den Aufbau von sogenannten sorgenden Gemeinschaften im Kreis. Gottenheim sei eine der sechs Pilot-Kommunen in unserem Landkreis. Eitenbichler wies auf die Möglichkeit hin, einen Bürgerverein zu gründen, um die Verantwortung zu teilen und das Engagement rechtlich abzusichern.

Barbara Hartenbach stellte das Ergebnis der Umfrage vor: 308 Bürgerinnen und Bürger haben an der Befragung teilgenommen. Das sind rund zehn Prozent der Einwohner. 233 Personen haben den Fragebogen komplett ausgefüllt, andere brachen früher ab. Oft wurde online an der Umfrage teilgenommen. Doch auch bei der Präsentation der Gruppe auf dem Weihnachtsmarkt wurden einige Fragebögen ausgefüllt. „Die Teilnehmer waren zwischen 14 und 93 Jahren alt“, so Hartenbach. Die meisten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer seien 55 bis 70 Jahre alt. „Das ist die Gruppe, die sich Gedanken darüber macht, wie sie mit fortschreitendem Alter und Unterstützungsbedarf gut in Gottenheim leben kann.“ Viele Wünsche seien geäußert worden. Vor allem fehlten den Bürgerinnen und Bürgern Möglichkeiten sich zu treffen. Auch mehr Angebote für Bewegung insbesondere für ältere Menschen sei oft gewünscht worden und auch ein Fahrdienst war ein oft geäußertes Wunsch. Und erfreulich viele Menschen hätten sich bereit erklärt jetzt oder später ehrenamtlich mitzumachen.

Die Gruppe habe sich gefragt, welche Wünsche in kurzer Zeit gut umsetzbar seien, berichtete Anton Schlatter. „Einige Bürgerinnen und Bürger haben sich für ein konkretes Projekt interessiert.“ So wollen Sabine und Armin Schraft-Irnstädter sowie Dietmar Wasmuth sich im Dorf für mehr Begegnungsorte einsetzen und wo möglich, entsprechende Angebote entwickeln oder vorhandene erweitern. Birgit Wiloth-Sacherer stellte ihr Herzensprojekt, einen Mittagstisch für ältere Menschen im Dorf vor. Andrea Haas-Riesterer und Timo Schondelmaier planen in Zusammenarbeit mit dem Sportverein weitere Gesundheits- und Fitnessangebote für ältere Menschen und solche mit körperlichen Einschränkungen. Anton Schlatter, Tom Moses und Mi-

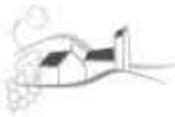
chael Höfflin wollen einen Fahrdienst einrichten, etwa zum Einkaufen, zum Arzt oder für andere Besorgungen. Für alle Projekte sind weitere Freiwillige herzlich willkommen.

Diana Raab vom Landratsamt informierte noch über die Möglichkeit, an einer Fortbildungsangebot „Häusliche Begleitung“ teilzunehmen. Dieses sei insbesondere für pflegende Angehörige und ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger gedacht. Die Kosten für die Fortbildung übernimmt die Pflegekasse.

Weitere Schritte der „generation gemeinsam“ seien nun die Bildung von Arbeitsgruppen für die konkreten Projekte, das Einholen von Fördergeldern und schließlich auf die Gründung eines Bürgervereins, fasste Anton Schlatter zusammen. Zudem wolle man möglichst viele interessierte Bürgerinnen und Bürger einbinden.

Wer sich informieren oder mitmachen will, kann zu einem Treffen der Bürgergruppe immer am zweiten Mittwoch im Monat dazukommen. Die Treffen finden um 19 Uhr in der Bürgerscheune oder im Rathaus statt. Der nächste Termin ist am 9. April. Zudem stellt sich die „generation gemeinsam“ am Sonntag, 6. April, mit einem Cafétreff in der Bürgerscheune vor. Beginn ist um 15 Uhr. Die Präsentation der „generation gemeinsam“ und viele weitere Informationen finden Interessierte auch auf der Homepage der Gemeinde unter <https://www.gottenheim.de/Gemeinsam/Generation/>.





Einladung zu „Wein am Bach“ am 12. April

Die WG Gottenheim lädt wieder zu „Wein am Bach“ ein. Die Veranstaltung findet am **Samstag, den 12. April** wie gewohnt auf unserem schönen Dorfplatz am Bach statt. Los geht's ab 15.00 Uhr. Sollte es an diesem Samstag regnen, fällt die Veranstaltung leider aus.

Wir bieten Wein, Sekt und alkoholfreie Getränke. Zudem Grillwürste, Hefezopf und Bibilikäs-Brote; „Tante S“ hat Eis und Kaffee – ihr bringt die Fröhlichkeit und Geselligkeit, den Spaß und die gute Laune und **zusammen haben wir alle einen schönen Tag**. Wir freuen uns darauf!

Eigene Weingläser können gerne mitgebracht werden.

Bis dahin – eine gute Zeit

Winzergenossenschaft Gottenheim eG

Michael Schmidle

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Gottenheim

Landkreis
Breisgau-Hochschwarzwald

Verordnung der Gemeinde Gottenheim zum Schutz freilebender Katzen

(Katzenschutzverordnung - KatzenschutzVO)

Aufgrund von § 13b des Tierschutzgesetzes in Verbindung mit der Verordnung der Landesregierung über die Übertragung der Ermächtigung nach § 13b des Tierschutzgesetzes hat der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim in seiner Sitzung vom 26.03.2025 verordnet:

Präambel

Die Gemeinde Gottenheim nutzt mit dieser Verordnung die Möglichkeit, die der Gesetzgeber im Tierschutzgesetz den Gemeinden eingeräumt hat, um rechtliche Unsicherheiten bei der Verhinderung der unkontrollierten Vermehrung freilebender bzw. verwilderter Katzen zu beseitigen.

Die Gemeinde wird weiterhin nur in bekannten Brennpunkten und möglichst in Zusammenarbeit mit den betroffenen Grundstücksbesitzern tätig werden und nur in Ausnahmefällen die Möglichkeiten der Verordnung in Anspruch nehmen.

§ 1

Regelungszweck, Geltungsbereich

(1) Diese Verordnung dient dem Schutz von freilebenden Katzen vor erheblichen Schmerzen, Leiden oder Schäden, die auf eine hohe Anzahl dieser Katzen inner-

halb des Gebietes der Gemeinde Gottenheim zurückzuführen sind.
(2) Diese Verordnung gilt für das gesamte Gebiet der Gemeinde Gottenheim

§2

Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Verordnung ist eine

1. Katze ein männliches oder weibliches Tier der Unterart *Felis silvestris catus*,
2. freilebende Katze eine Katze, die nicht oder nicht mehr von einem Menschen gehalten wird,
3. Katzenhalterin oder Katzenhalter eine natürliche Person, die die tatsächliche Bestimmungsmacht über eine Katze in eigenem Interesse und nicht nur ganz vorübergehend ausübt und das wirtschaftliche Risiko des Verlusts des Tieres trägt,
4. Halterkatze die Katze einer Katzenhalterin oder eines Katzenhalters,
5. freilaufende Halterkatze eine Halterkatze, der unkontrolliert freier Auslauf gewährt wird und die nicht weniger als fünf Monate alt ist.

§3

Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für freilaufende Halterkatzen

- (1) Freilaufende Halterkatzen sind von ihren Katzenhalterinnen und Katzenhaltern durch eine Tierärztin oder einen Tierarzt zu kastrieren und mittels Mikrochips oder Ohrtätowierung eindeutig und dauerhaft zu kennzeichnen sowie zu registrieren.
- (2) Die Registrierung erfolgt, indem neben den Daten des Mikrochips

oder der Ohrtätowierung Name und Anschrift der Katzenhalterin oder des Katzenhalters in das kostenfreie Haustierregister von Tasso e.V. oder in das kostenfreie Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes (FINDEFIX) eingetragen werden.

- (3) Der Gemeinde ist auf Verlangen ein Nachweis über die durchgeführte Kastration und Registrierung vorzulegen.
- (4) Eine von der Katzenhalterin oder dem Katzenhalter personenverschiedene Eigentümerin oder ein personenverschiedener Eigentümer hat die Ausführungen der Halterpflichten nach Absatz 1 bis 3 zu dulden.

§4

Maßnahmen gegenüber Katzenhalterinnen und Katzenhaltern

- (1) Wird eine entgegen § 3 Absatz 1 nicht-kastrierte Halterkatze von der Gemeinde oder einer oder einem von ihr Beauftragten im Gemeindegebiet angetroffen, soll der Katzenhalterin oder dem Katzenhalter von der Gemeinde aufgegeben werden, das Tier kastrieren zu lassen.
- (2) Bis zur Ermittlung der Katzenhalterin oder des Katzenhalters kann die Katze durch die Gemeinde oder einer oder einem von ihr Beauftragten in Obhut genommen werden.
- (3) Ist zur Ergreifung der Katze das Betreten eines Privat- oder Betriebsgeländes notwendig, sind die Grundstückseigentümer oder die Pächter verpflichtet, dies zu dulden und die Gemeinde oder eine oder einen von ihr Beauf-



tragen bei einem Zugriff auf die Katze zu unterstützen.

- (4) Mit der Ermittlung der Katzenhalterin oder des Katzenhalters soll unverzüglich nach dem Aufgreifen der Katze begonnen werden. Dazu ist insbesondere eine Halterabfrage bei den in § 3 Absatz 2 genannten Registern zulässig.
- (5) Ist eine nach Absatz 1 angetroffene nicht-kastrierte Halterkatze darüber hinaus entgegen § 3 Absatz 1 nicht gekennzeichnet und/oder registriert und kann ihre Halterin oder ihr Halter nicht innerhalb von 48 Stunden identifiziert werden, kann die Gemeinde die Kastration auf Kosten der Katzenhalterin oder des Katzenhalters durch eine Tierärztin oder einen Tierarzt durchführen lassen.
- (6) Nach der Kastration soll die Katze wieder in die Freiheit entlassen werden. Die Entlassung in die Freiheit soll an der Stelle erfolgen, an der die Katze aufgegriffen worden ist.
- (7) Eine von der Katzenhalterin oder dem Katzenhalter personenverschiedene Eigentümerin oder ein personenverschiedener Eigentümer hat die Maßnahmen nach Absatz 1 bis 6 zu dulden.

§5

Maßnahmen gegenüber freilebenden Katzen

- (1) Die Gemeinde oder eine von ihr Beauftragte oder ein von Beauftragter kann freilebende Katzen kastrieren, kennzeichnen und registrieren lassen. Zu diesen Zwecken darf die freilebende Katze in Obhut genommen werden. Nach der Kastration kann die Katze wieder in die Freiheit entlassen werden.
- (2) Die Entlassung in die Freiheit soll an der Stelle erfolgen, an der die Katze aufgegriffen worden ist.
- (3) Ist für Maßnahmen nach Absatz 1 das Betreten eines Privat- oder Betriebsgeländes erforderlich, gilt § 4 Absatz 3 entsprechend.

§6 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am 01.11.2025 in Kraft.

Gottenheim, den 04.04.2025


Christian Riesterer
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Verordnung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Verordnung gegenüber der Gemeinde Gottenheim geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Merkblatt zur Katzenschutzverordnung

Warum gibt es eine Katzenschutzverordnung?

Jedes Jahr leiden unzählige Katzen, weil sie sich unkontrolliert vermehren. Die Katzenschutzverordnung soll dieses Problem lösen – und Sie als Katzenhalter können dabei helfen! Ein einziges Katzenpaar kann innerhalb weniger Jahre für Hunderte Nachkommen sorgen. Viele dieser Jungtiere sind nicht versorgt, leiden unter Hunger, Krankheiten und Verletzungen. Auch die Umwelt ist betroffen: Katzen jagen Vögel und Kleintiere, was das ökologische Gleichgewicht stören kann. Um diese Probleme zu reduzieren, gibt es die Katzenschutzverordnung. Sie basiert auf § 13b des Tierschutzgesetzes und betrifft alle Katzenhalter, die ihre Tiere nach draußen lassen.

Welche Pflichten haben Katzenhalter?

1. Kastrationspflicht

Jede Katze mit Freigang muss kastriert werden. Das gilt sowohl für weibliche als auch für männliche Tiere.

Warum müssen auch Kater kastriert werden?

- Katzen vermehren sich sehr schnell: Wussten Sie, dass ein einziges Katzenpaar in wenigen Jahren für Hunderte Nachkommen sorgen kann?
- Viele dieser Jungkatzen werden krank, sind unterernährt oder sterben früh.
- Unkastrierte Kater kämpfen oft aggressiv um Reviere und paarungsbereite Katzen, wodurch sie sich gegenseitig verletzen und Krankheiten übertragen.

2. Kennzeichnung und Registrierung

Alle Freigängerkatzen müssen gekennzeichnet und registriert sein. Das bedeutet:

Mikrochip oder Ohrtätowierung – Damit kann die Katze eindeutig einem Besitzer zugeordnet werden.

Eintrag in ein Haustierregister – Zum Beispiel bei **Tasso e.V.** oder **FINDEFIX** (beide kostenlos).

So können entlaufene oder verletzte Katzen schneller zu ihrem Besitzer zurückgeführt werden.

Wichtig: Die Gemeinde kann jederzeit einen Nachweis über die Kastration und Registrierung verlangen. Es ist also sinnvoll, entsprechende Unterlagen bereitzuhalten.

Was passiert, wenn man die Vorschriften nicht einhält?

Unkastrierte und nicht gekennzeichnete Katzen dürfen von der Gemeinde oder beauftragten Personen eingefangen werden.

Kann der Besitzer nicht innerhalb von 48 Stunden gefunden werden, wird die Katze kastriert – die Kosten trägt der Halter.

Falls eine Katze trotz Aufforderung nicht kastriert wird, kann die Gemeinde den Halter dazu verpflichten.

Auch freilebende Katzen dürfen von der Gemeinde oder deren Beauftragten eingefangen, kastriert und wieder freigelassen werden, um die Population zu kontrollieren.

Warum ist die Kastration wichtig?

Verhindert unkontrollierte Fortpflanzung – Weniger Katzen bedeuten weniger Leid und weniger überfüllte Tierheime.

Reduziert das Krankheitsrisiko – Krankheiten wie Katzenschnupfen, Leukose oder FIV (Katzen-AIDS) verbreiten sich durch unkontrollierte Vermehrung schneller.

Schützt Wildtiere – Freigängerkatzen jagen häufig Vögel, Eidechsen und Kleinsäuger, was heimische Tierarten bedrohen kann.

Verringert Revierkämpfe und Markieren – Kastrierte Kater sind weniger aggressiv und markieren ihr Revier seltener mit Urin.

Fazit

Die Katzenschutzverordnung ist ein wichtiger Schritt, um das Leid streunender Katzen zu verringern und den Tierschutz zu stärken. Lassen Sie Ihre Katze kastrieren und registrieren Sie diese – so schützen Sie nicht nur Ihr Tier, sondern auch viele andere.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde oder bei Tieren in Not Breisgau e.V.



Aus der Arbeit des Gemeinderates

Gottenheimer Feuerwehr bekommt neues Löschfahrzeug

Bis zur Auslieferung dauert es rund drei Jahre

In der Gemeinderatssitzung am 26. Februar stimmte der Gemeinderat für die Auftragsvergabe zur Beschaffung eines neuen Löschfahrzeugs (LF10) für die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim. Das Löschfahrzeug musste, um die Rechtssicherheit zu garantieren, europaweit ausgeschrieben werden. Es wurden drei Lose ausgeschrieben, insgesamt wird das Fahrzeug rund 571.000 Euro kosten. Mit der kompletten Auslieferung und Inbetriebnahme des neuen Fahrzeugs kann in etwa drei Jahren gerechnet werden. Bis dahin muss das 35 Jahre alte LF8 aus dem Jahr 1989 noch seinen Dienst tun.

Das Ergebnis der europaweiten Ausschreibung für das LF10 stellte Rainer Pfundstein vor, der bei der Stadt Freiburg für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen für die Berufsfeuerwehr zuständig ist. Er berät auch Gemeinden aus dem Umland und hatte Gottenheim bei der Ausschreibung unterstützt. „Die vorgeschriebene europaweite Ausschreibung ist extrem kompliziert, das können wir als kleine Verwaltung nicht leisten“, erklärte Bürgermeister Christian Riesterer im Gemeinderat, warum Rainer Pfundstein ins Boot geholt wurde. In mehreren Treffen hatte Pfundstein mit der Feuerwehrführung die Ausstattung des neuen LF10 besprochen und ausgearbeitet. Das Löschfahrzeug wird rund 14 Tonnen wiegen, 2000 Liter Wasser und 120 Liter Löschschaum aufnehmen können. „Das neue Fahrzeug ist auf dem aktuellen Stand der Technik“, so Pfundstein.

Im Oktober 2024 waren drei Lose für das neue Fahrzeug ausgeschrieben worden. Vier Firmen hatten sich an der Ausschreibung beteiligt, eine Firma hatte später ihr Angebot zurückgezogen, so dass für jedes Los nur ein Anbieter zur Verfügung stand. Alle Anbieter sind aus Deutschland, bzw. aus der Region. Für Rainer Pfundstein keine Überraschung: der Bau und die Lieferung von Feuerwehrfahrzeugen seien so individuell, dass nur wenige Firmen in Frage kämen. Diese müssten sich mit den deutschen und den baden-württembergischen Vorschriften auskennen.

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe des Fahrgestells (Los 1) an die Firma MAN für 134.646 Euro, den feuerwehrtechnischer Aufbau (Los 2) wird die Firma Wiss für 367.829 Euro übernehmen und die Beladung (Los 3) wurde an die Firma Barth für 68.698 Euro vergeben.

Die Kosten für das LF10 trägt die Gemeinde, die vom Land Baden-Württemberg einen Zuschuss von etwa 94.000 Euro erwartet. Die Dauer von rund drei Jahren bis zur Inbetriebnahme, sagte Pfundstein, sei vor allem darauf zurückzuführen, dass die Firmen sehr nachgefragt seien und alles individuell hergestellt werden müsse. Während das Fahrgestell und die Beladung in etwa einem Jahr in Gottenheim sein könnten, dauere der Aufbau etwa 30 Monate nach der Auslieferung des Fahrgestells.

Haushaltsplan 2025 hat ein Volumen von fast 10 Millionen Euro

Immer mehr Pflichtaufgaben binden die finanziellen Mittel der Gemeinde

Der Gemeindehaushalt für Gottenheim ist dieses Jahr mit einem Volumen von fast 10 Millionen Euro so umfangreich wie noch nie. Schon bei der Einbringung und Beratung des Haushaltsplans für 2025 in der Gemeinderatssitzung im Januar hatte Bürgermeister Christian Riesterer von einer schwierigen Situation gesprochen – in Gottenheim, aber auch in den Kommunen überhaupt. Immer mehr Aufgaben, immer weniger Unterstützung durch den Bund“, fasste der Bürgermeister einen Trend zusammen, der viele Gemeinden an den Rand der Handlungsfähigkeit bringe. Auch in Gottenheim gebe es wenig finanziellen Spielraum für freiwillige Leistungen. Sogar über wichtige Dinge wie die Vereinsförderung müsse man nachdenken.

Interimskämmerer Martin Ziegler stellte in der Gemeinderatssitzung am 26. Februar die Eckpunkte der Haushaltsatzung mit Haushaltsplan für 2025 sowie die Wirtschaftspläne 2025 der Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung vor. Seit der Einbringung des Haushaltsplans im Januar habe es nur wenig Änderungen gegeben, so Ziegler. Er habe die tatsächlichen Zahlen entsprechend der aktuellen FAG-Berechnungen, insbesondere in der mittelfristigen Haushaltsplanung, aktualisiert. Ebenso wurden nochmals kleinere finan-

elle Anpassungen bei Vorhaben und Maßnahmen vorgenommen.

Trotz der Ausnutzung aller Sparmöglichkeiten sei 2025 kein Ausgleich des Ergebnishaushalts möglich, berichtete Ziegler. Es entstehe ein Defizit von knapp einer Million Euro. Durch Rücklagen, die in den vergangenen Jahren gebildet wurden, könne das Ergebnis 2025 aber ausgeglichen werden. Die Gemeinde habe mögliche Sparmöglichkeiten ermittelt und könne durch die dieses Frühjahr beginnende Modernisierung der Straßenbeleuchtung mit Umstellung auf LED-Technik künftig Stromkosten einsparen. Nach der mittelfristigen Finanzplanung würden die liquiden Mittel der Gemeinde ausreichen, um sämtliche Ausgaben des Finanzhaushalts im Jahr 2025 zu decken. Den geplanten Finanzierungsmitteln für Investitionsmaßnahmen stünden entsprechende Einnahmen gegenüber. Es sei damit zu rechnen das der Erfolgsplan der Gemeinde auch in den kommenden Jahren ebenfalls mit einem negativen Ergebnis abschließen. Deshalb seien Darlehen in der mittelfristigen Planung vorgesehen. Sollte sich der finanzielle Spielraum der Gemeinde verbessern, könne aber auf diese verzichtet werden. Ziegler wies auch auf die hohen Personalkosten der Gemeinde hin, diese seien um fast 600.000 Euro gestiegen.

Bürgermeister Riesterer betonte, man sei in Gottenheim immer „auf Sicht“ gefahren. Das zahle sich jetzt aus. Dennoch sei der Spielraum für Investitionen immer geringer. Die Pflichtaufgaben würden immer Finanzmittel binden, etwa die Unterbringung von Flüchtlingen oder die Kleinkindbetreuung und die anstehende Ganztagesbetreuung von Schülerinnen und Schülern. „Wichtige Dinge wie den Anbau an das Feuerwehrhaus, müssen wir aber machen“, so Riesterer. Eine gut ausgestattete Feuerwehr sei für die Sicherheit in der Gemeinde unerlässlich.

Der Gemeinderat beschloss schließlich einstimmig die Haushaltssatzung sowie den Stellenplan der Gemeinde für das Jahr 2025 und stimmte auch der Finanzplanung 2025 bis 2028 und dem Investitionsprogramm bis 2028 zu. Auch die Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung wurden vom Gemeinderat ohne Gegenstimme beschlossen. Den gesamten Haushaltsplan für 2025 und eine detaillierte Einordnung sowie auch eine Aufstellung der geplanten Projekte finden interessierte Bürgerinnen und Bürger im Ratsinfosystem der Gemeinde unter www.gottenheim.de.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Informationen zu nächtlichen Bauarbeiten am Bahnhof Gottenheim

Die Deutsche Bahn führt im Zeitraum von **Sonntag, 6. April, bis Freitag, 11. April 2025, sowie von Sonntag, 13. April, bis Donnerstag, 17. April 2025, erneut** Bauarbeiten zur Instandsetzung der Tiefenentwässerung im Bahnhofsbereich Gottenheim durch. Über die Wochenenden und an Feiertagen wird nicht gearbeitet. Das Baufeld erstreckt sich vom Bahnübergang Bötzingener Straße kommend entlang der Bahnhofstraße auf ca. 150 Metern. Ein weiterer Bauabschnitt befindet sich im Hinterfallerweg nördlich des Gleis 3.

Es handelt sich um Eingriffe im unmittelbaren Gleisbereich, für die die Oberleitung im jeweiligen Abschnitt abgeschaltet werden muss. Dadurch kann während der Arbeiten kein Zugverkehr stattfinden. Damit die Linien S 1 und S 11 wie gewohnt verkehren können, müssen die Arbeiten in den nächtlichen Betriebspausen durchgeführt werden. Diese sind von Montag bis Freitag von 00:50 Uhr bis 05:00 Uhr. Zusätzlich finden außerhalb der Betriebspausen Arbeiten zur Arbeitsvorbereitung und -nachbereitung statt. Die Deutsche Bahn bemüht sich, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen und Veränderungen im Bauablauf nicht gänzlich ausschließen.

Die Anwohner im Bereich der Baustelle werden gesondert per Postkarte informiert.

Fragen und Anregungen können Sie per E-Mail an bauarbeiten-gottenheim@deutschebahn.com richten.

Ihre Deutsche Bahn

Redaktionsschluss wegen Karfreitag und Ostern

Geänderter Redaktionsschluss wegen Karfreitag

Für das Gemeindeblatt, Ausgabe 16. Kalenderwoche wird der Redaktionsschluss vorverlegt auf Montag, 14.04.2025.

Erscheinungstag dieser Ausgabe ist Donnerstag, 17.04.2025

Geänderter Redaktionsschluss wegen Ostern

Für das Gemeindeblatt Ausgabe Kalenderwoche 17 ist Redaktionsschluss Donnerstag, 17.04.2025

Erscheinungstag dieser Ausgabe ist Freitag, 25.04.2025

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	19.03.2025
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	30

Messpunkt:	Hauptstraße
Einsatzzeit:	14.21 – 19.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	1670
Beanstandungen:	24
Höchstgeschwindigkeit:	45

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

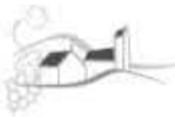
- Silbernfarbige CANON-Fotoapparat
- 2 kleine Schlüssel an einem Ring

Fundsachen können auf dem Rathaus abgegeben bzw. abgeholt werden.
Tel.: 9811-12

Wochemmarkt am Rathaus

Liebe Marktbesucher,
die Marktbesucher freuen sich am kommenden Dienstag von 15 bis 18 Uhr wieder auf Ihren Besuch.
Ihre Gemeindeverwaltung





DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

**Volkshochschule
Kaiserstuhl-Tuniberg**



Das erwartet Sie im April

Unsere Bitte: Eine Woche vor Veranstaltungsbeginn prüfen wir, ob genügend Anmeldungen vorliegen. Melden Sie sich daher gerade für Einzelveranstaltungen frühzeitig an.

Politik – Gesellschaft – Umwelt

• **Wer piept denn da? Eine Vogelstimmen-Wanderung.** Der ehemalige Vorsitzende des NABU Kaiserstuhl, Engelbert Mayer, hört, sucht und beobachtet mit Euch die verschiedenen Vogelarten. Der gemütliche Einstieg in die Weinwanderung für Jung und Alt! So, 27.04.2025, 1x, 07:00 - 09:30, € 6,00 Erwachsene / € 1,- Kinder und Jugendliche, Bötzingen

• **Wie Diskriminierung in den KI-Algorithmus kommt.** Welche Auswirkung hat der Einsatz von KI auf menschliche Schicksale, weil es zu Fehlern und dadurch zu benach-

teiligenden Konsequenzen kommt? Online-Veranstaltungsreihe Digitale Entwicklung im Gesundheitswesen. Mi, 30.04.2025, 1x, 18:00 - 19:30, €, kostenfrei, Online

Kultur – Gestalten

• **Häkeln für alle,** Du möchtest häkeln lernen oder deine Technik auffrischen? Ein angefangenes Häkelstück liegt schon lange in der Ecke und du weißt nicht weiter? Gemeinsames Häkeln mit fachgerechter Unterstützung, ab 16 Jahre. Di, 29.04.2025, 4x, 19:00 - 21:00, € 21,50 Erwachsene / € 11,- Jugendliche, Bücherei Bötzingen

Bewegung

Unsere Tanzkurse in Bötzingen gehen in die nächste Runde. Anmeldung für Paare direkt bei der Tanzschule Gennaro:

- **Discofox für Fortgeschrittene/Profis,** ab Di, 29.04.2025, 5x, 18:55 - 19:55, € 54,- pro Person
- **Standard/Latein – Anfänger Crash-Kurs,** ab Di, 29.04.2025, 10x, 21:05 - 22:05, € 108,- pro Person

Gesundheit und Ernährung

• **Hilfe, wo kommt die Fettleber her?** Etwa jeder vierte Erwachsene in Deutschland ist von einer nicht-alkoholischen Fettleber betroffen, oft ohne es zu wissen. Lange bleibt Sie unbemerkt. Entdeckt wird Sie oft durch einen Zufall und hinterlässt ein großes Fragezeichen. Di, 08.04.2025, 1x, 19:00 - 20:00, € 10,00, Bötzingen

Vorausschau Mai

- **Yoga-Spaziergang**
- **Exkursion Wiedehopf und Hefezopf**
- **Verschenken oder Vererben?**
- **Fotografieren für Fortgeschrittene**
- **Fotowalks**
- **Ernährung für die Psyche – die Verbindung zwischen Darm und Gehirn**
- **Wir häkeln ein Sommertuch**

Weitere Informationen finden Sie unter www.vhs-kaiserstuhl-tuniberg.de

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an:

DIE VEREINE INFORMIEREN

07663-9310-20

 **Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Gottenheim**

Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Gottenheim

Erfolgreiche Blutspendeaktion mit 86 Spenderinnen und Spendern

Der Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden Lothar Zängerle für das Jahr 2024 und Ehrungen standen unter anderem auf der Tagesordnung des DRK-Ortsvereins am 24. März im Feuerwehrhaus. Viele Einsätze bei Veranstaltungen im Dorf, etwa bei der Rebhisli-Tour und beim Hahlerafest, beschäftigten die Helferinnen und Helfer des Ortsvereins im vergangenen Jahr. Ein Erfolg war die Blutspendeaktion am 30. Juli 2024, bei der 86 Frauen und Männer Blut

spendeten, darunter elf Erstspender. Derzeit hat der DRK-Ortsverein Gottenheim 168 fördernde Mitglieder. Die Bereitschaft besteht aus vier Helferinnen sowie vier Helfern, die 2024 insgesamt 270 Stunden für das DRK geleistet haben. Der Sanitätswachdienst mit insgesamt 172 Stunden wurde an der Gottomer Fasnet, bei der Rebhisli-Tour, am St.-Martins-Umzug, am Seniorennachmittag, beim Kart-Rennen des Automobilclubs Kaiserstuhl auf dem Merkle-Gelände und am dreitägigen Hahlerafest vom Ortsverein bereitgestellt. „Beim Hahlerafest waren wir 94 Stunden mit unseren Helfern und Helferinnen vor Ort“. So der DRK-Vorsitzende, der sich für die Unterstützung der DRK-Ortsvereine Oberbergen und March bedankte, die beim Hahlerafest Helfer zur Verfügung gestellt hatten. Im Rahmen der Versammlung wurden die beiden Bereitschaftsleiter Angelika Braun und Rolf Präg sowie die

DRK-Mitglieder Silvia Amrhein und Inge Schmidle für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft im DRK-Ortsverein geehrt. Christiane Zängerle kann sogar auf 45 Jahre aktive Jahre beim Gottenheimer DRK zurückblicken und wurde ebenfalls ausgezeichnet. Den Geehrten sagte der Vorsitzende Lothar Zängerle einen herzlichen Dank für ihre engagierte ehrenamtliche Tätigkeit. Die Urkunden überreichte Peter Graf vom DRK-Kreisverband Freiburg, der den Geehrten für ihr langjähriges Engagement im DRK Gottenheim ebenfalls





großen Dank aussprach.

chao.de oder per Social Media an uns wenden!



Jugendclub Gottenheim

Offener Jugendtreff

Achtung: Am heutigen Freitag, 04.04.2025, ist das Jugendhaus geschlossen.

Nächster Jugendtreff ist am
Freitag, **11.04.2025** von **19:30** bis 22:00 Uhr.

Geplant ist eine Nachtwanderung. Weitere Infos folgen...

Angesagt sind auch Chillen, Kicker, Fun, Musikwünsche u.v.m

Wir haben tolle Fotos von den Jugendtreffs auf unserer Internetseite www.jugendclubgottenheim.de, Schaut mal rein, es lohnt sich...

Sehen wir uns im Jugendhaus? Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen...

Das Jugendtreff-Organisations-Team



Klang Chaode Gottenheim

WE WANT TO HEAR YOUR MUSIC – Komm vorbei und sei dabei!!

Du hast Lust auf Guggenmusik, kannst bereits ein Instrument spielen oder willst dieses erlernen und möchtest einer einzigartigen Gemeinschaft angehören?

Dann komm am Mittwoch, den 09.04.2025 um 20.00 Uhr in den Jugendclub Gottenheim zum Schnupperabend der Klang-Chaode Gottenheim e.V. mit anschließender offener musikalischer Probe.

An diesem Abend kannst du die Instrumente jeglicher Register ausprobieren, die Klang-Chaode persönlich kennenlernen und dir einen Einblick in Ihre musikalische Welt verschaffen. Wir freuen uns DICH am 09.04 im Jugendclub (Breitmattweg 5) begrüßen zu dürfen!

P.S. Gerne kannst du dich auch bereits heute per Email info@klang-

Muttertags-Hock

Samstag, 10. Mai 2025

17:00 Eröffnung Traditionskapelle

20:00 Party mit DJ Klaus

Sonntag, 11. Mai 2025

12:00 Stadtmusikverein Breisach

15:00 Musikverein Hugstetten

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Am Sonntag auch Kaffee und Kuchen!

Musikverein Gottenheim

**CAMPUS vor dem Kindergarten
und im Vereinsheim des MVG!**



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen,

der LandFrauenverband Südbaden Bezirk Freiburg lädt zur selbstgestalteten Maiandacht ein. Es wäre schön wenn einige LandFrauen aus Gottenheim dabei sind. Wer gerne dabei sein möchte, kann sich bis zum 25. April 25 bei Verena unter 015123031325 telefonisch oder per Whats App anmelden. Wir freuen uns auf Euch!

Vorstandschafft LandFrauen Gottenheim



Musikverein Gottenheim



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

Herren

SV Jechtingen - SV Gottenheim 2:0
SV Jechtingen 2 - SV Gottenheim 2 4:3

Frauen

SV Gottenheim - TSV Tettang 1:2
SG ESV/PSV Freiburg - SV Gottenheim 2 4:1
Spvgg. Bollscheuil-Sölden - SV Gottenheim 3 4:0

Jugend

SG Windenreute - SVG A-Jugend "Nichtantritt GAST"
FC Freiburg-St. Georgen 2 - SVG B-Jugend 1:4

SVG C-Juniorinnen - VfR Vörstetten 0:2
VfR Merzhausen - SVG C-Jugend 7:0
SvO Rieselfeld 2 - SVG C-Jugend 2 5:1
SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg - SVG D-Jugend 3:0

Vorschau

Herren

Sonntag, 06.04.2025

13:00 Uhr SV Gottenheim - FV Sasbach
15:30 Uhr SV Gottenheim 2 - FV Sasbach 2

Frauen

Samstag, 05.04.2025

18:00 Uhr SV Gottenheim 2 - SG Weisweil

Sonntag, 06.04.2025

10:30 Uhr SV Gottenheim 3 - SG Weisweil 2
15:00 Uhr Alem. Freiburg-Zähringen - SV Gottenheim

POKALHALBFINALE der Frauen 2

Zum ersten Mal haben es die Frauen 2 in das Bezirkspokal Halbfinale geschafft. Das Halbfinale findet am 16.04.2025



um 19 30 Uhr beim VFR Vörstetten statt.

Über zahlreiche Unterstützung würde sich das Team freuen!

Jugend

Samstag, 05.04.2025

10:00 Uhr SVG C-Jugend 2 - SG Königschaffhausen 2

14:00 Uhr SG Breisgau Nord - SVG C-Juniorinnen

14:00 Uhr SVG A-Jugend - SG Kaiserstuhl-Tuniberg 2
(Spielort: Bötzingen)

16:00 Uhr SVG C-Jugend - SG Oberers Elztal 2

Sonntag, 06.04.2025

10:30 Uhr SVG D-Jugend - FC Denzlingen
(Spielort: Bötzingen)

18:00 Uhr SVG B-Juniorinnen - Alem. Freiburg-Zähringen

Montag, 07.04.2025

19:00 Uhr SVG B-Jugend - SG Allmend
(Spielort: Eichstetten)

Mittwoch, 09.04.2025

19:00 Uhr SV Biederbach - SVG B-Juniorinnen
(B e z i r k s p o k a l)

BÜRGERPROJEKTE



Herzliche Einladung zum Herzkrantz-Treffen in der Bürgerscheune

Am kommenden Dienstag findet um 15 Uhr wieder ein Herzkrantztreffen in der Bürgerscheune statt.

Schauen Sie einfach vorbei, genießen Sie mit uns eine Tasse Kaffee und ein Stückchen Kuchen bei anregender Unterhaltung und gemeinsamen Gesellschaftsspielen.

Wir freuen uns auf viele Gäste.

Maria Hirsekorn mit Team
Tel.: 6289

Die Aktion findet statt im Rahmen der überregionalen Netzwerkaktion "Die Hippen schnippen keine Kippen"* über die wir bereits berichtet haben.

Die gesammelten Kippen sollen danach öffentlichkeitswirksam präsentiert werden, verbunden mit Informationen zu den Gefahren. In anderen Ortschaften wie zum Beispiel in Maltedingen und Bötzingen sind bei den Sammelaktionen schon erschreckende Mengen zusammengekommen.

Die gesammelten Kippen aller Gemeinden werden anschließend fachgerecht entsorgt, denn in großen Mengen gelten diese als Sondermüll.

Wir freuen uns über Unterstützung!

Bitte bringt Handschuhe und etwas zum Aufheben der Kippen, z. B. Nudelzangen oder Fonduegabeln zum Aufspießen mit.

Wir treffen uns um 9.30h im Rathaushof.

* In Zusammenarbeit mit "ECHT Bodensee" www.echt-bodensee.de

Zigarettenstummel: Kleine Dinger - große Wirkung!

Das Giftpotenzial einer Zigarettenkippe

Eine Zigarettenkippe ...

- in einem Liter Wasser kann die Fische darin töten.
- verseucht 1000 Liter Wasser mit 24 Mikrogramm Nikotin.
- enthält bis zu 7000 verschiedene Schadstoffe.
- benötigt etwa 15 Jahre, um sich vollständig zu zersetzen.
- ist für Kleinkinder und Tiere, auch Hunde, lebensgefährlich, wenn sie eine Kippe verschlucken.

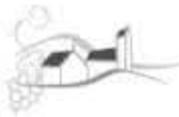
Rund 5,6 Billionen Zigaretten werden laut der Weltgesundheitsorganisation WHO weltweit pro Jahr geraucht. In Deutschland werden jährlich rund 100 Milliarden Zigaretten geraucht. **66 Prozent all dieser Kippen landen laut WHO auf dem Boden.**

Übrigens: Das Wegwerfen von Zigaretten stellt eine Ordnungswidrigkeit nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz dar und kann mit einer Geldbuße von 75 bis 100 Euro geahndet werden.

KLIMA SCHUTZ GO! BE-Gruppe Klimaschutz

Mach mit beim Kippensammeln am Samstag, den 5. April!

Am 5. April wollen wir im Rahmen der Dorfputzete an bestimmen "Kippen-Hotspots" gezielt Zigarettenkippen einsammeln.



Winzerinfo

Wizergenossenschaft Gottenheim eG - Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,

am **Mittwoch, den 9.04.2025** findet in der Bürgerscheune in Gottenheim ab 19.00 Uhr die Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2023/2024 statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein und freuen uns auf eine rege Teilnahme

Tagesordnung der Generalversammlung der WG Gottenheim
am 9.04.2025

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2023/2024 und Vorlage des Jahresabschlusses
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Beschlussfassung über die
 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2023/2024
 2. Verwendung des Jahresergebnisses 2023/2024

5. Beschlussfassung über die Entlastung
 1. des Vorstands
 2. des Aufsichtsrats
6. Wahlen zu
 1. Vorstand
 2. Aufsichtsrat
7. Ehrungen
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
9. Austausch mit dem Vorstandsmitglied des BWK, Herrn Christian Schätzle

Bis dahin - mit den besten Wünschen

**Wizergenossenschaft
Gottenheim eG**
Michael Schmidle

Winzergemeinschaft Gottenheim e.V. – Pheromon-Aktion 2025

Liebe Winzerinnen und Winzer, liebe Helferinnen und Helfer, wir bringen unsere Dispenser am Freitag, den 4. April und am Samstag, den 5. April aus. Bitte hängt bis dahin die alten Dispenser ab. Auch neue Winzer und Freunde unserer Phero-

mon-Aktion sind sehr willkommen. Wendet euch dann bitte an einen der unten aufgeführten Gruppenleiter. Zum geselligen Abschluss treffen wir uns am Samstag ab 12.30 Uhr in der Winzerhalle.

Verantwortliche Gruppenleiter:

- Otto Hunn
- Walter Hess
- Jonas Hunn
- Edeltraud Ambs (hat die Leitung der Gruppe von Andreas Hess übernommen)
- Uwe Meier
- Helfer der ehemaligen Gruppe Marco Beck sind sehr herzlich bei den anderen Gruppen willkommen.

Bis dahin – eine gute Zeit

Winzergemeinschaft Gottenheim e.V.

Bernd Faller
1. Vorsitzender

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Krisentelefon für die Regio im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald für Menschen in psychischen, seelischen und sozialen Krisen

Unter der Nummer 0761 - 88 88 35 33 erhalten Menschen in psychischen, seelischen und sozialen Krisen, sowie Angehörige ab sofort auch außerhalb regulärer Öffnungszeiten niederschwellige und vertrauliche Unterstützung. Von Freitag bis Sonntag und Feiertags entlasten ehrenamtliche Mitarbeiter*innen zwischen 18:00 und 22:00 Uhr durch eine telefonische Krisenberatung. Dieses Angebot des Regio-Krisendienstes wurde für die Stadt Freiburg und den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald eingerichtet.



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche



Römisch-Katholische Kirchengemeinde
MARCH-GOTTENHEIM

Engelgasse 25 ■ 79232 March-Hugstetten
Tel. 07665 42530-0 ■ info@kath-MarGot.de

Gottesdienste vom 05.04. bis 13.04.25

Samstag, 5.04.

- 15.00 Uhr St. Georg, Buchheim
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Stephan, Gottenheim
Vorabendgottesdienst

Sonntag, 6.04. 5. Fastensonntag

- 09.00 Uhr St. Pankratius, Holzhausen
Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Gallus, Hugstetten
Familienmesse

Montag, 7.04.

- 18.30 Uhr St. Vinzentius,
Neuershausen
Eucharistiefeier

Dienstag, 8.04.

- 07.00 Uhr St. Gallus, Hugstetten
Laudes - das Morgengebet der Kirche mit anschl. Frühstück
18.30 Uhr St. Laurentius, Bötzingen
Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Pankratius, Holzhausen
Eucharistiefeier

Mittwoch, 9.04.

- 07.00 Uhr Haus Inigo, Bötzingen
Gebet in Stille
09.00 Uhr Gemeindehaus,
Gottenheim
Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Gallus, Hugstetten
Eucharistiefeier

Donnerstag, 10.04.

- 14.30 Uhr St. Vinzentius,
Neuershausen
Beichtgelegenheit für
Erstkommunionkinder
18.30 Uhr St. Georg, Buchheim
Eucharistiefeier

- 20.00 Uhr St. Gallus, Hugstetten
Zur Ruhe kommen - Zeit
der Stille - Andacht
21.00 Uhr St. Gallus, Hugstetten
Komplet - das Nachtgebet der Kirche

Freitag, 11.04.

- 16.00 Uhr Max-Josef-Metzger-
Haus, Umkirch
Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Stephan, Gottenheim
Eucharistiefeier

Samstag, 12.04.

- 18.30 Uhr St. Georg, Buchheim
Vorabendgottesdienst
20.00 Uhr St. Gallus, Hugstetten
Nacht der Barmherzigkeit
Gebet, stille Anbetung -
Gesprächsmöglichkeit mit
einem Priester und Beicht-
gelegenheit (bis 22 Uhr)

Sonntag, 13.04. Palmsonntag

- 10.15 Uhr St. Gallus, Hugstetten
Eucharistiefeier zu Palm-
sonntag - Beginn auf dem
Schulhof
10.30 Uhr St. Laurentius, Bötzingen
Wort-Gottes-Feier für Fa-
milien mit Palmstecken
der Eko-Familien
anschließend Kuchenver-
kauf vom KiGa St. Fran-
ziskus, Bö
10.30 Uhr St. Stephan, Gottenheim
Eucharistiefeier zu Palm-
sonntag
10.30 Uhr Mariä Himmelfahrt,
Umkirch
Wort-Gottes-Feier für Fa-
milien mit Palmstecken -
Beginn im Pfarrhof
mitgestaltet vom Kinder-
und Kirchenchor
18.30 Uhr St. Laurentius, Bötzingen
AbendRot-Gottesdienst
entfällt!

SENIORENTREFF

herzliche Einladung zum Senioren-
treff unter dem Thema „**Auf dem Weg
nach Ostern – Anregungen und Im-
pulse**“ am **Donnerstag, 10.04.2025,
um 15:00 Uhr ins Gemeindehaus
St. Stephan, Hauptstraße 35.** Bei
Kaffee, Kuchen, Impulsen zum an-
gegebenen Thema und netten Ge-
sprächen verbringen wir ein paar ge-
meinsame Stunden. Wenn Sie einen
Fahrdienst benötigen, melden Sie

sich bitte bei Rita Armbruster, Tel. Nr.
07665 9390266 oder Margrit Bock,
Tel. Nr. 07665 7363.

Im Mai unternehmen wir wieder eine
„**Fahrt ins Blaue**“ am **Donnerstag,
15.05.2025 - Abfahrt 10:00 Uhr am
Feuerwehrhaus – Rückkehr ca.
18:30 Uhr.** Wir fahren mit dem Bus
nach Grafenhausen im Schwarz-
wald, in der Rothaus-Gastwirtschaft,
Besichtigung des Heimatmuseums
„Hüsl“ und zum Kaffeetrinken ins
Café Hug am Schluchsee. Anmel-
dung ab sofort möglich bei: Margrit
Bock, Tel. Nr. 07665 7363 Wir freuen
uns über viele Teilnehmer*innen an
beiden Veranstaltungen. Es begrüßt Sie
herzlich *das Organisationsteam: Rita
Armbruster, Margrit Bock, Elisabeth
Höbner, Heidi Wendenburg*

EINLADUNG TREFFPUNKT A

(Alleinlebend, Alltägliches,
Austausch)

Herzliche Einladung zum Treffen am
**Freitag, 11. April 2025, 17 Uhr, im
Gallussaal in Hugstetten.** Wir begin-
nen mit dem gemeinsamen Imbiss.
Danach wollen wir innehalten und bei
einer Fasten-Andacht das diesjährige
Misereor-Hungertuch vorstellen und
betrachten.

Auf Euer Kommen freuen sich
*Monika Kretsch, Mechthild Rühe,
Astrid Siegel, Brigitte Thanner*

Evangelische Kirche



Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Suse Best, Pfarr-
haus Tel.: 07663-7520251

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,
79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663-1238

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:
Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Diakonie

Die evangelische Kirchengemeinde
ist in vielfältiger Weise diakonisch
tätig, um Menschen beizustehen
und zu unterstützen.

- kirchliche Sozialstation Nördlicher
Breisgau e.V Tel: **07663 8969-200**



- kirchliche Nachbarschaftshilfe Bötzingen & Gottenheim
Tel: 07663-949484
- evangelischer Kindergarten Bötzingen Tel: 07663-723
kiga.boetzingen@kbz.ekiba.de

5. Sonntag der Passionszeit

JUDIKA 06.04.2025

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Suse Best.

Wir feiern das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation im Rahmen des Abendmahlsgottesdienstes in der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung des Musikvereins Bötzingen.

Unsere Gottesdienste werden aufgezeichnet und sind am selben Tag ab ca. 15:00 Uhr auf unserer Homepage www.ekiboetz.de/Gottesdienste abrufbar.

Außerdem können auf der Seite GOTTESDIENSTE auch die Gottesdienste der letzten Monate aufgerufen werden.

Montag 07.04.2025

19:00 Uhr Nachbarschaftshilfe-Treffen

Dienstag 08.04.2025

Herzliche Einladung zum **Seniornachmittag am Dienstag, 8. April 2025 ab 14:30 Uhr im Gemeindehaus**. Ein besonderer Programmpunkt an diesem Nachmittag wird der Vortrag von Marika Trautmann (Pfarrerin der March) sein. Sie informiert dabei über unseren Partnerkirchenbezirk Bui in Kamerun. Wir freuen uns über viele interessierte Besucher!

Mittwoch 09.04.2025

09:00 Uhr Zeit mit Gott, offener Gebetskreis

09:30 Uhr Spielgruppe

16:30 Uhr Konfiunterricht

20:00 Uhr Probe Bläserkreis

Freitag 11.04.2025

19:00 Uhr Jugendgruppe „lighthouse“

GOTTESDIENSTE IN DER KARWOCHE UND AN OSTERN

Gründonnerstag, 17.04.2025

18:00 Uhr Gründonnerstag ... mal anders.

Herzliche Einladung ins Weingut Armin Göring, Amthofstraße 2, 79235 Vogtsburg-Bischoffingen, **bitte anmelden unter 07667-384**

Karfreitag, 18.04.2025

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Christoph Schneider-Harpprecht

19:00 Uhr „Songs & Lieder zwischen Himmel und Erde“ mit Suse Best und Sebastian Bernick in der ev. Kirche in Ihringen.

Karsamstag, 19.04.2025

14:00 Uhr Helferinnenteam, wir treffen uns zur Vorbereitung des Osterfrühstücks

Ostersonntag, 20.04.2025

6:00 Uhr Osternachtgottesdienst mit Pfarrerin Suse Best. Dieser Gottesdienst wird vom Bläserkreis begleitet.

Anschließend laden wir Sie zum Osterfrühstück in den Evang. Gemeindegarten ein.

Das Osterfrühstück am Ostersonntag beginnt ab ca. 7:30 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst in der Osternacht. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher.

09:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrerin Suse Best und dem ev. Bläserkreis

10:30 Uhr Ostergottesdienst mit Pfarrer Rainer Heimbürger und dem ev. Bläserkreis.

Herzliche Einladung zum Projektchor 2025

PROJEKT CHOR 2025 GOSPEL & POP

KEINE
ANMELDUNG
NÖTIG

Samstag, 12. April

GEMEINSAM PROBEN
IM EV. GEMEINDEHAUS IHRINGEN
VON 14.30 - 20.00 H
MIT GEMEINSAMEM ABENDESSEN

Sonntag, 13. April

GEMEINSAM LOBEN
IM GOTTESDIENST UM 10.30 H
IN DER KIRCHE IHRINGEN

Unter der Leitung des landeskirchlichen Beauftragten für Populärmusik Christoph Georgii



**Der Bibelspruch für die kommende Woche steht in Matthäus 20,28
Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.**

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Die Stadt Vogtsburg im Kaiserstuhl (ca. 6.200 Einwohner mit 7 Stadtteilen) sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

stellv. Hauptamtsleiter/in
(m/w/d)

Die vollständige Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.vogtsburg.de à Aktuelles

Autoren-Lesung beim Merdinger Kunstforum

Das Merdinger Kunstforum hat am **Freitag, den 04. April 25**, zum wiederholten Male die Autorin **Iris Lemanczyk zu Gast, die um 19.30 Uhr im Haus am Stockbrunnen, Stockbrunnengasse 2a, aus ihrer Roman-Biographie „Mariams Farben“ lesen wird. Der Eintritt zu der Lesung beträgt 8 €.**

Die armenische Künstlerin **Mariam Aslamazyan** (1907-2007) und ihre Schwester Yeran wollen schon als Kinder immer nur malen. Sie sind begabt, in Armenien gibt es aber keine Hochschule, die sie noch fördern könnte, deshalb sollen sie in Moskau Malerei studieren. Da ihr Vater aber ein wohlhabender Müller ist, wird nicht nur der Familienbesitz konfisziert. Die Familie gilt auch als Klassenfeind. Deshalb ist es für die Schwestern fast unmöglich zu studieren. Ganze dreizehn Mal wird Mariam von der Hochschule geworfen. Erst durch die Unterstützung von Lenins Witwe kann sie studieren. Trotz vieler Hindernisse wird Mariam eine sowjetische Vorzeigekünstlerin.

Mariams Farben beschreibt ihren lebenslangen Spagat zwischen der eigenen Freiheit und der Vereinnahmung durch das System.

Iris Lemanczyk ist in Kirchheim/Teck geboren.

Nach dem Studium und einer Reise um die Welt arbeitet sie in Göppingen und Ulm als Zeitungsredakteurin. Und zwischendurch bei der Allgemeinen Zeitung in Windhoek/Namibia. Seit mittlerweile 20 Jahren schreibt sie Bücher.

Eröffnung des Kaiserstühler Weinbaumuseum in Vogtsburg-Achkarren

Am

Sonntag, 13. April 2025, 11.00 Uhr,
(nach dem Gottesdienst)

findet die Eröffnung der Museumssaison **2025** im Kaiserstühler Weinbaumuseum statt.

Im Rahmen der Eröffnung liest **Herr Theo Klaus** seine

„**Mundartgeschichten aus dem Kaiserstuhl**“.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die Feriengäste sind hierzu herzlich eingeladen.

Ihr Trägerverein Kaiserstühler Weinbaumuseum e.V.

B. Bohn
Bürgermeister u. Vorsitzender

Öffnungszeiten:

Palmsonntag bis Allerheiligen
Montag nach Vereinbarung
Dienstag bis Sonntag
14.00 - 17.00 Uhr

Schwimmverein Neptun Breisgau e.V.

Jahreshauptversammlung des SVNB

Nachdem die bereits für den 14.03. eingeladene Versammlung aufgrund der kurzfristigen Absage des Veranstaltungsortes nicht stattfinden konnte, lädt der Schwimmverein Neptun Breisgau e.V. alle Mitglieder, Trainer, Helfer, Eltern und Freunde erneut recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am **Freitag, 9. Mai 2025 um 19:00 Uhr in die Alte Radsporthalle, Breikeweg 3, 79112 FR-Waltershofen** ein. Bitte merken Sie sich bereits jetzt diesen Termin vor. Die offizielle Einladung mit Tagesordnung erfolgt per Mail an alle Mitglieder und durch Veröffentlichung auf der Vereinshomepage www.svnbreisgau.de sowie im Umkircher Gemeindeblatt. Wir freuen uns, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Stefan Tacke, Schriftführer, SVNB



Frühlingsboten locken in die Natur

Erleben Sie die faszinierende Natur auf **Exkursionen** rund um den Kaiserstuhl, den Tuniberg und die March und besuchen Sie die **Ausstellungen** im Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen. Es erwartet Sie eine neue **Fotoausstellung** zu heimischen Schmetterlingen und ihren Raupen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag 10 - 12 Uhr,
Samstag 15 - 17 Uhr

Den **Flyer** mit unserem neuen abwechslungsreichen **Jahresprogramm** erhalten Sie in den örtlichen Tourist-Informationen, Rathäusern oder unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Beachten Sie auch die Familientouren. Kinder bis 14 Jahre nehmen kostenfrei teil. Viele Treffpunkte sind mit dem ÖPNV erreichbar.

Samstag, 5.4., 15 - 18 Uhr

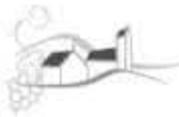
Achtsam die Vogelwelt erleben
Wir begegnen der vielfältigen Vogelwelt ohne sie zu beeinträchtigen. Was können wir zu ihrem Schutz beitragen (4 km)? Ihringen, P beim Friedhof, August-Meier-Weg, ÖPNV-Anschluss, Ekkehard Mantel, Kosten 8 €, bitte Fernglas mitbringen, **Anmeldung** unter 3me@posteo.de

Sonntag, 6.4., 14 - 17 Uhr

Weinbergskräuter im Klimawandel
Klimaveränderungen fordern Weinbau und Natur heraus. Wie kann die Pflanzenvielfalt im Weinberg mit Hilfe des Winzers erhalten bleiben (3 km)? Achkarren, P bei Winzergenossenschaft, ÖPNV-Anschluss, Siegbert Schätzle, Kosten 15 € inkl. Wein, Brotaufstrich, **Anmeldung** unter su@gastehaus-schaetzle.de

Donnerstag, 10.4., 19.30 Uhr

Bildvortrag: Streifzüge durch die heimische Insektenwelt
Schmetterlinge, Libellen und Heuschrecken zwischen Rhein und



Schwarzwald: Bestandsentwicklung, Gefährdungsfaktoren und Möglichkeiten zu ihrem Schutz. Ihringen, Bürgersaal im Rathaus, Sebastian Schröder-Esch, Kosten 7 €, ÖPNV-Anschluss, ohne Anmeldung

Samstag, 12.4., 16 - 18 Uhr

Frühling am Limberg

Wir entdecken besondere Blüten zwischen Vulkangestein, im lichten Wald und Weinberg (4 km). Sasbach, P am Rhein bei Gasthaus

Limberg, Hannelore Heim, Kosten 7 €, ÖPNV-Anschluss, auch für Familien, ohne Anmeldung

Sonntag, 13.4., 6.30 - 10 Uhr

Naturerlebnis Kaiserstühler Frühlingmorgen

Mit offenen Augen und Ohren, Fernglas oder Kamera: Auf einer naturkundlichen Wanderung entdecken wir die vielfältige Flora und Fauna (5 km). P Bahlinger Eck zw. Bahlingen und Scheelingen, Martin Hoffmann & Sebastian

Schröder-Esch, Kosten 8 €, auch für Familien mit Kindern ab 5 Jahre, bitte Fernglas mitbringen, ohne Anmeldung

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80,
Büro: Mo + Do 10-12 Uhr
naturzentrum-kaiserstuhl@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

